

Agrometeorologische Prognose für Ende September und Anfang Oktober

Автор(и): Растителна защита
Дата: 30.09.2019 Брой: 9/2019



Nach der vertieften Dürre führten die Niederschläge der vergangenen siebentägigen Periode zu einer positiven Veränderung des wasserphysikalischen Zustands des Bodens in der oberen Schicht. Ende des Sommers behinderte der trockene und verdichtete Boden die Durchführung der Tiefenlockerung und der Saatbettbereitung auf den für die Aussaat von Raps und Wintergetreide vorgesehenen Flächen und brachte sie in Teilen der nordöstlichen Regionen (agrometeorologische Station Silistra) zum Erliegen. Aus diesem Grund wurden an vielen Orten die agrotechnischen Fristen für die Aussaat von Winterraps – einer Kultur, die eine präzise Bodenbearbeitung erfordert – verpasst.

An den meisten Tagen der Periode (Ende September–Anfang Oktober) werden die agrometeorologischen Bedingungen von für die Jahreszeit relativ trockenem und warmem Wetter bestimmt. Die prognostizierten Temperaturen mit Höchstwerten von bis zu 30-31°C an einigen Orten werden die Reifeprozesse später landwirtschaftlicher Kulturen beschleunigen und zur Synthese von mehr Zucker in den Früchten später Sorten von Obstbäumen und Trauben beitragen. Während der Periode wird ein Großteil der Rotweinsorten die technologische Reife erreichen, und die Herbstobstsorten die Erntreife. Ende September und Anfang Oktober müssen Birnenplantagen auf das Auftreten eines gefährlichen Schädlings – des Birnenknospenstechers – überwacht werden. Die Bekämpfung dieses Schädlings erfolgt gegen die adulten Individuen zu Herbstbeginn.

In der nächsten Periode werden die Bedingungen die Durchführung saisonaler agrotechnischer Maßnahmen ermöglichen. Die Periode fällt mit der optimalen Zeit für die Aussaat von Wintergetreide auf den Hochfeldern zusammen. Anfang Oktober beginnen in Nordbulgarien die agrotechnischen Fristen für die Weizenaussaat.

Quelle: NIMH